

Manfred Eberle  
Dudweiler (Saargebiet)  
Am Bahndamm 1  
Französische Zone

Dudweiler, den 27. September 1947

An das  
Schweizer Sekretariat des  
Internationalen Zivildienstes  
in Zürich

Sie werden etwas erstaunt sein, einen Brief aus dem Saargebiet zu erhalten, der nicht vom Schweizer Hilfswerk kommt. Ich will Ihnen die Zusammenhänge deshalb etwas erklären, -

Von unserer Arbeit an der Saar wissen Sie sicher schon. Wenn nicht, dann können Sie sich mit Hilfe des beiliegenden Berichtes unterrichten. Aus dem Bericht geht nun hervor, daß aus dem Jugendarbeitslager in Ludweiler heraus Delegierte gewählt wurden, die über den Weiteraufbau der Jugendherberge und über die Zusammenarbeit der saarländischen Jugendorganisationen mit dem IZD beraten sollen. Von dieser Versammlung bin ich nun gewählt worden, die Verbindung mit dem Internationalen Sekretariat und mit Ihnen aufzunehmen. Deshalb erhalten Sie diesen Brief. Die Schweizer Zivildienstfreunde sind bei uns besonders beliebt, da sie die ersten waren, die die saarländische Jugend mit einem gemeinsamen Werk vereinten und ihr höhere Ideale näher brachten. -

Über unsere Arbeit werde ich Sie laufend unterrichten. Für eine grundsätzliche Stellungnahme zu unseren Arbeiten, Plänen und Wünschen wäre ich Ihnen im Namen meiner Kameraden dankbar.

Ich füge noch drei Zeitungsartikel, beziehungsweise deren Abschriften bei, die ich in saarländischen Zeitungen veröffentlichen konnte.

Ihrer Antwort sehe ich mit Freuden entgegen und hoffe, daß es zu einer guten Zusammenarbeit kommen wird.

Hochachtungsvoll

Manfred Eberle